

# *Strohner Blättchen*

*Ausgabe März 2018*



- *Bekanntmachungen*
- *Gemeinderat*
- *Vereinsnachrichten*
- *Veranstaltungen*
- *Neues aus Strohn*



Trautzberger Maar im Winter 2018

# Vorwort

Liebe Strohner, Trautzberger und Sprinker,

Bereits am 13. Mai findet unser Backfest mit Markt am Vulkan statt. Ich darf daher alle Bürgerinnen und Bürger bitten zum Gelingen dieses Festes beizutragen. Das Orga-team hat bisher hervorragende Arbeit geleistet und mit viel Mühe die Planung und Durchführung organisiert. Die Resonanz der Aussteller ist ebenfalls sehr gut, so dass zum Gelingen nur noch die Unterstützung unserer Bürgerinnen und Bürger benötigt wird. Im Blättchen befindet sich ein Formular, bei welchem Sie sich für verschiedene Dienste eintragen können. Bitte verlassen Sie sich nicht darauf, dass sich bereits andere für einen Dienst gemeldet haben, sondern tragen Sie sich selbst ein und sorgen somit selbst dafür, dass dieses über die Kreisgrenzen bekannte Fest, ein Erfolg wird. Nur mit der Unterstützung unserer Bürgerinnen und Bürger ist das zu schaffen.

Nochmals Danke an alle die hier tatkräftige Unterstützung leisten.

Ihr Heinz Martin  
Ortsbürgermeister



Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 10. April im Nebenraum des Bürgerhauses statt.

# Gemeinderat

## UMBAU EHEMALIGE HALLE APITZSCH

Nach dem Erwerb der ehemaligen Bushalle Apitzsch, die all die Jahre der Gemeinde als Bauhof und Lagerstätte gedient hat, erfolgt dieses Jahr eine technischer Sanierung der Halle. Es ist geplant, die Halle an das öffentliche Trink- und Schmutzwassernetz anzuschließen, ebenso soll die Halle einen eigenen Strom- Hausanschluss bekommen und die komplette Elektroinstallation erneuert werden. In der Halle wird ein Containernbüro aufgestellt und ein Werkstatt- und Lagerbereich abgetrennt. Die Ortsvereine, die Bedarf haben, könne sich ebenfalls einen Bereich mit einem Bauzaun einzäunen um Sachen zu lagern.

Im ersten Schritt wurde alles unter und auf der alten Lagerbühne geräumt, um diese zu demontieren.



## BÜRGERSAAL STROHN

Im Januar 2018 konnten alle bauaufsichtlichen Mängel und brandschutztechnischen Mängel, die aufgrund des 2010 gestellten Bauantrag zur Nutzungserweiterung des vorhandenen Bürgersaals als Versammlungsstätte beanstandet wurden, erledigt werden.

Grund für die Beanstandungen war eine Bauzustandsbesichtigung der Kreisverwaltung Daun und des Gesundheitsamtes Daun am 30.06.2017. Diese ist zurückzuführen auf die Baugenehmigung vom 14.06.2010.

Bei diesem Termin wurden folgende Mängel festgestellt.

### **Bauaufsichtliche Mängel**

Lüftungsanlage: Abnahmebescheinigung eines TÜV-Sachverständigen für die Überprüfung und Abnahme der 1992 installierten Anlage. Als Grundlage dient dabei die Auslegungszahl der Bestuhlungspläne. Geforderte Luftwechselzahl auf Grundlage der Versammlungstättenverordnung  $20\text{m}^3/\text{h} \cdot \text{Person}$ . Den Einbau von raumlufttechnischen Kanalrauchmeldern in die Zu- und Abluftkanäle

### **Brandschutztechnische Mängel**

Sicherheitsbeleuchtung: Abnahmebescheinigung eines TÜV Sachverständigen und Errichterbescheinigung ist vorzulegen.

Blitzschutzanlage: Abnahmebescheinigung eines TÜV Sachverständigen und Errichterbescheinigung ist vorzulegen.

RWA Anlage: Abnahmebescheinigung eines TÜV Sachverständigen und Errichterbescheinigung sind vorzulegen.

Bestuhlungspläne: Jedem Nutzer/Mieter müssen DIN ISO angefertigte Bestuhlungspläne ausgehändigt werden.

(Auszug aus dem Bericht der Kreisverwaltung)

## Maßnahmen der Ortsgemeinde

### Lüftungsanlage:

Die Lüftungsanlage wurde komplett von einer Fachfirma überprüft und auf den geforderten Stand gebracht. Eine Messung der Zu- und Abluft hat ergeben, dass die Anlage den geforderten Mindestluftwechsel liefert, dieser beträgt bei 420 genehmigten Stehplätze 8400m<sup>3</sup>/h.

Die TÜV Abnahme wurde erfolgreich durchgeführt.

### Sicherheitsbeleuchtung:

Die Sicherheitsbeleuchtung wurde komplett von einer Fachfirma überprüft und auf den geforderten Stand gebracht.

Die TÜV Abnahme wurde erfolgreich durchgeführt.

### Blitzschutzanlage:

Abnahmebescheinigung eines TÜV Sachverständigen wurde vorgelegt. Eine Errichterbescheinigung konnte nicht mehr angefordert werden.

### RWA Anlage:

Abnahmebescheinigung eines Sachverständigen und Errichterbescheinigung wurde vorgelegt.

### Bestuhlungspläne:

Es wurden Bestuhlungspläne mit eingezeichneten Flucht- und Rettungswegen angefertigt nach DIN ISO.

Zusätzlich wurden noch Flucht- und Rettungswegepläne angefertigt und neben den Notausgängen im Saal befestigt. Dieses wird von einigen Veranstaltern gefordert (wie z.B. bei der SWR1 Veranstaltung 2017).

**Es konnten alle beanstandenden Mängel beseitigt werden, alle TÜV Prüfungen wurden mangelfrei durchgeführt, so dass der Bürgersaal bautechnisch und brandschutztechnisch den Vorgaben der Kreisverwaltung entspricht.**

# Aus der Gemeinde

## GEMEINDEPARTNERSCHAFT

Das nächste Treffen der Freunde der Gemeindepartnerschaft Strohn – Bunmahon findet am Freitag , 9. März um 20.00 Uhr in der Pizzeria Marsili statt.



# Aus den Vereinen

## EIFELVEREIN ORTSGRUPPE STROHN

SONNTAG, 04.03.2018 WANDERUNG RUND UM  
ELLSCHIED



Unsere Auftaktwanderung findet in diesem Jahr bei Ellscheid statt.

Die Rund-Wanderung hat eine Länge von ca. 10 km und ist leicht. Wir wandern zum Teil auf den ausgewiesenen Wanderstrecken „Antoniusweg“, „Mürmesweg“ und „Vulcanopfad“. Startpunkt ist am Landhaus Janshen. Von dort wandern wir durch Feld und Flur in Richtung Saxler. Danach wandern wir weitläufig um das Naturschutzgebiet Mürmes, um vorbei am Ellscheider Sportplatz wieder zum Ausgangspunkt zu gelangen. Dort besteht auch eine Einkehrmöglichkeit zum Abschluss.

Treffpunkt: 11.00 h am Bürgersaal Strohn.

Gäste sind gerne willkommen!

## SPORTVEREIN STROHN

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018

Wir möchten alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 16.03.2018, um 20.00 Uhr**  
**ins Café/Bistro Vulkanhaus Strohn**

recht herzlich einladen.



**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Geschäftsführers
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Jugendwart
9. Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

SV Grün-Weiß Stroh



## STROHNA HOHNA

### GROSSER SPASS IM HOHNASTALL

250 Besucher sehen am Bunten Abend im Strohner ‚Hohnastall‘ ein vielseitiges Programm

**STROHN.** Frohe Kunde konnte Sitzungspräsident Thomas Stolz nicht nur am Anfang des diesjährigen Bunten Abend verkünden. Denn neben dem neuen Co-Sitzungspräsidenten Lukas Stolz standen während des fünfstündigen Programms stolze 57 aktive Karnevalisten auf der Bühne, darunter einige „Neuzugänge“. Nach den humorvollen Sketches, Zwiegesprächen oder fulminanten Tänzen waren die Besucher zur späten Stunde regelrecht begeistert. Als weitere Gäste reihten sich die befreundeten Karnevalsvereine aus Gillenfeld und Üdersdorf an diesem Abend ein.

#### **Die Aktiven an diesem Abend:**

Prolog: Heinz Martin, Gisela Martin, Peter Martin. Funkengarde: Annika Mohr, Nadine Stoll, Jaqueline Becker, Julia Körsten, Julia Theobald, Alina Becker, Lea Saxler, Maria Rauen, Lukas Stolz, Niklas Stolz, Phillipp Sartoris, Matthias Alt, Trainerinnen: Andrea Stolz, Linda Caspar. Die durstigen 12: Michael Sartoris, Katharina Sartoris, Christa Schäfer, Sandra Diewald, Janine Weber, Annika Mohr, Birgit Haes, Annika Scheid, Birgit Hayer, Anja Radermacher, Jürgen Apitzsch, Karin Lang. Handymanie: Monika Römer. Dachdecker und Versicherer: Fabian Mohr, Johannes Stolz. Der Obermessdiener: Benedikt Welter. Sprachkurs für türkische Mitbürger: Katrin Bros, Michael Bros, Fabian Mohr, Daniel Stolz. Wir sind nur der Hammer: Madeleine Welter, Katrin Bros, Ramona Schmidt, Katrin Schäfer, Sandra Diewald, Katharina Sartoris. Simone Steffes, Katja Schneider. Ein Strohna an der Tanke: Johannes Letsch. Die Nestsuche: Anna-Lena Mayer, Benedikt Welter, Laura Welter. Ein Jahresrückblick: Fabian Mohr. Die Getapten: Andrea Stolz, Linda Caspar. Heiße Zeiten: Petra Stolz, Barbara Lang, Claudia Becker, Rosi Schäfer. Ein blitzender Grünschnabel: Dominik Welter. Kellisch: Thomas Stolz. Männerballett: Jürgen Apitzsch, Marcel Arends, Sebastian Sartoris, Guido Diewald, Mario Michels, Torsten Sartoris, Bernd Burg, Matthias Schäfer, Stefan Schäfer, Dominik Welter.





# sonstiges

## UMWELTMOBIL IM APRIL UNTERWEGS

Das Umweltmobil besucht im April wieder Strohn. Eingesammelt werden Problemabfälle aus den privaten Haushalten in haushaltsüblichen Mengen. Darunter fallen flüssige Altfarben und Lacke, Chemikalien, Altmedikamente, Holz- und Pflanzenschutzmittelreste, Altöl (max. 10 l), Ölbinder usw. Voraussetzung ist eine Anmeldung bei der ART. Abfall-Telefon (Tel. 0651/9491414, E-Mail [abfalltelefon@art-trier.de](mailto:abfalltelefon@art-trier.de)). Es geht aber auch per Formular auf der A.R.T. Homepage [www.art-trier.de](http://www.art-trier.de) (Menüpunkt: Abholung anmelden). Die Anmeldungen für die Einsammlung im April müssen bis zum **16.**

**März** beim A.R.T. eingegangen sein. Dabei müssen neben Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer auch die Art und Menge der Problemabfälle angegeben werden. Je nachdem, wie viele Anmeldungen aus der VG Daun eingehen, verteilt sich die Einsammlung auf zwei Abholtage. Deshalb sollten die Problemabfälle in der VG Daun vom **03.04. bis zum 04.43** bereitstehen. Aus Sicherheitsgründen dürfen die Problemabfälle nicht an der Straße abgestellt werden. Ist eine persönliche Übergabe nicht möglich, können die Problemabfälle z. B. in einem Karton ab 7.00 Uhr gut sichtbar im Bereich des Hauseingangs bereitgestellt werden.

# Kita Arche Noah

## FÖRDERVEREIN DER KITA ARCHE NOAH STROHN E.V.

Am **Freitag, den 23.März 2018 um 20.00 Uhr** findet in der Kindertagesstätte Arche Noah Strohn unsere diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita Arche Noah Strohn e.V. statt. Alle Mitglieder und alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht 2017
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassierers und des Vorstands
6. Planung 2018
7. Verschiedenes

Der Vorstand

## Freiwillige Hochbeet-GärtnerInnen gesucht

Unsere KiTA möchte an dem Projekt KinderGartenpaten teilnehmen, das der NABU Rheinland-Pfalz im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung RLP durchführen will.

Hierzu suchen wir eine Seniorin oder ein Senior (geme auch beides), die regelmäßig mit Kindern an einem Hochbeet biologisch gärtnern möchten. Außerdem sollten Sie Lust haben, das Erntegut gemeinsam unter dem Motto "besser Essen für eine bewusste Ernährung" zu verarbeiten.

### Was wir Ihnen bieten:

- Die Möglichkeit mit einer Gruppe von Kinder regelmäßig zu gärtnern
- Begleitung durch ErzieherInnen der Einrichtung
- Drei regionale Workshops zu Qualifizierung und Fortbildung durch den NABU
- Erfahrungsaustausch mit anderen Hochbeetpaten.



### Was Sie mitbringen sollten:

- Freude an dem Gärtnern mit Kindern
- Lust sich um das Hochbeet zu kümmern, auch wenn die KiTa mal Ferien hat (Gießdienst organisieren etc.)
- Erfahrung mit Gartenarbeit, Lust am biologischem Gemüseanbau
- Bereitschaft, an den Fortbildungen teilzunehmen
- Freude am gemeinsamen Kochen mit Kindern
- Bereitschaft sich mindestens 2 Jahre zu engagieren.



Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, dann sprechen Sie die KiTa-Leitung an. Gemeinsam füllen wir einen Bewerbungsbogen aus.

[www.KinderGartenpaten.de](http://www.KinderGartenpaten.de)



# Senioren

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Mittwoch, den 14. März um 14 Uhr** im Bürgersaal statt.

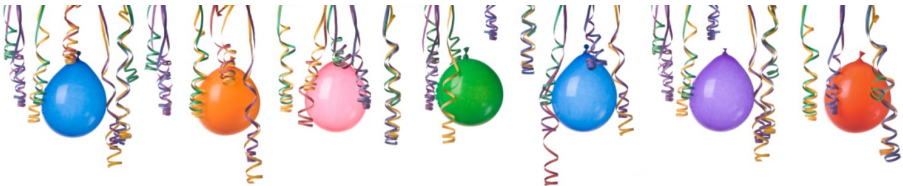
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

# Geburtstage

*Herzlichen Glückwunsch!*

*Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir  
allen unseren Geburtstagskindern.*

|          |                                |          |
|----------|--------------------------------|----------|
| 15. März | Werner Stein, Alfbachstrasse 6 | 70 Jahre |
| 27. März | Hubert Becker Trautzberg 14    | 82 Jahre |



# Impressum

**HERAUSGEBER: ORTSGEMEINDE STROHN**

Heinz Martin, Kirchstraße 7, 54558 Strohn

Redaktion: Heinz Martin, Claudia Janssen, Willi Schüller, Kai Schäfer, Fabian Mohr, Stefano Stroh, Klaus Peter Pohlen, Birgit Wagner, Madeleine Welter

# TRADITIONELLES "OSTERKLAPPERN"

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag nach der Messe mit dem "Gloria" verstummen die Glocken in der ganzen Welt, um an die Leidenzeit Jesu Christi während der Heiligen Drei Tage zu erinnern. Im übertragenen Sinne heißt es: Die Glocken sind nicht mehr da, sie sind nach Rom "geflogen". Um die Gläubigen trotzdem auf die Feierlichkeiten in der Osterwoche aufmerksam zu machen, klappert es heftig im Dorf.



In früheren Zeiten war das Klappern ausschließlich den Jungen vorbehalten. Heutzutage nicht mehr; die Gleichberechtigung macht auch hier Sinn.

Die Klapperjungen und -Mädchen ziehen von Gründonnerstag bis zum späten Ostersonntag täglich durch die Straßen, um mit ihren Holzklappern die Glocken zu ersetzen. Der „Radau“ beginnt am Karfreitag in aller Frühe um sechs Uhr morgens mit der ersten Runde.

Hier der Zeitplan für dieses Jahr und das, was in Strohnher Platt gerufen wird:

## **Karfreitag:**

06.00 Uhr: Bächtlooohk, Bächtlooohk

12.00 Uhr: Metdaach, Honnekraach, iwwamohr oss Usdadaach. Hott dä Knetschel pitta noch kee Bruht jebaach.

19.00 Uhr: Bächtlooohk, Fäijaowend, Bächtlooohk.

## **Karsamstag:**

06.00 Uhr: Bächtlooohk, Bächtlooohk

12.00 Uhr: Meedisch, Meedisch, Meedisch

17.00 Uhr: Bächtlooohk, Fäijaowend, Bächtlooohk.

Erst zur feierlichen Messe von Ostersonntag auf Ostersonntag erklingen während des Gottesdienstes beim "Gloria" mit dem feierlichen Halleluja wieder die Glocken, um die Auferstehung Jesu Christi zu verkünden.